Unser Blick über den Tellerrand von Raum und Zeit



So wie das Baby vertraut, dass seine Eltern es liebend versorgen, so soll sich unser Bewusstsein darauf ausrichten, von Gott unendlich geliebt zu sein.

Um diese Liebe zu "bemerken", ist ein vertrauter Umgang mit Gott im Dialog des Gebetes unsere ständige Aufgabe.

"Betet, um nicht in Versuchung zu geraten" ist die Empfehlung des Herrn; darf davon abgeleitet werden:

Bete besonders bei Versuchungen um GOTTES HILFE u. SCHUTZ

Ist es nicht ein Geschenk der Gnade, bei Versuchungen auf Gottes Hilfe (durch den Schutzengel) vertrauen zu können?

Dies hilft uns, **REUE** zu wecken und uns in einer guten Beichte mit Gott zu versöhnen.

Die Versöhntheit stärkt und ermutigt zur ANBETUNG Gottes in der Eucharistischen Gegenwart Jesu im Tabernakel.

Den Höhepunkt christlicher Berufung bildet die **VEREINIGUNG** mit dem Geopferten und Auferstandenen in der (geistigen) Kommunion bei der hl. Messe.

Für die GEISTIGE KOMMUNION gibt es hilfreiche Empfehlungen

Daraus wächst die Dankbarkeit für JEDEN PRIESTER ...

Eine unerschöpfliche Fundgrube: www.gottliebtuns.com/

Eine wichtige Erfahrung in Situationen. wo wir verzucht zind, zu zündigen. izt daz vertrauende Bitten um Gottez Hilfe und Schutz.

Gebet vom hl. Maximilian Maria Kolbe OfMConv

UNSERE SAKRAMENTALE GOTTESBEGEGNUNG

Einheit - Freude - Friede

ist uns vom Auferstandenen zugesagt und durch die Erlösung geschenkt.

Die Seele sehnt sich regelmäßig nach der Begegnung mit dem Verzeihenden. Mit wachsender Freude über die Erlösung brauchen wir immer öfter das Versöhnungsangebot der heiligen Beichte (Gotteslob 2013, Nr. 600).

Gebhard Blesl ist davon überzeugt:

"Kommunion ohne regelmäßige Beichte ist widersinnig, für die Seele unheilvoll und macht u m k e h r u n f ä h i g; dieser Zustand ist die Katastrophe für das Seelenheil. Um diesem zu entkommen, bleibt nur ein Solidaritätsakt, indem wir gemeinsam geistig kommunizieren."

Die subjektive Rechtfertigung objektiven Fehlverhaltens festigt die Umkehrunfähigkeit, welche die Erlösung ausschlägt!

VERZEIHEN - immer - jedem - alles - sofort

Dr. Helmut Renner, Vergebung und Versöhnung, Teil1 - YouTube

Don Philipp Isenegger - YouTube

ALLES oder nichts

Angesichts dessen, was schon allgemein über die Zerstörung der Lebensgrundlagen veröffentlicht wird, ist damit zu rechnen, dass die Tatsache der Beschleunigung nicht im vollen Umfang erkannt oder bekannt gemacht wird.

Kann uns bedingungsloses Gottvertrauen aus der kollektiven Depression retten? Es braucht den Vertrauensvorschuss, um die helfende Liebe unseres Schöpfers wahrzunehmen - wie geht das?

Gibt es sichere Symptome für das Auftreten der kollektiven Depression? Wenn diese als solche zu werten sind, können uns nur noch Wunder befreien: Ablenkung um jeden Preis und Süchte aller Art, unter denen das Individuum und die Gesellschaft leidet.

Dass EIN Versuch sicher macht und befreit, ist unglaublich und unerhört zugleich.

Hat die ganze Tragik ihren Ursprung in einer Sehnsucht, die jedem Menschen innewohnt und leicht auf Abwegen zu stillen versucht wird?

Eine unvorstellbare Not, die sich nun nicht mehr verbergen lässt. Die Sexualität als geschenkte Gabe des Schöpfers zu erleben, ist DIE FORMENDE LEBENSERFAHRUNG: Der Geist hat nicht dem Trieb zu gehorchen, sondern umgekehrt - EIN VERSUCH ÜBERZEUGT - Meditieren statt Masturbieren befreit. Mann & Frau mit dieser Erfahrung werden beglückt gemeinsam beten und Gottes Willen erkennen, wenn ER mit ihnen einen neuen Menschen schaffen will ... triebabhängig ist der Mensch gefährlich – für sich selbst und die Welt; geistbeflügelt sind wir die nötige Bereicherung menschlichen Zusammenlebens ...